Bauernhof

http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/381215369321/

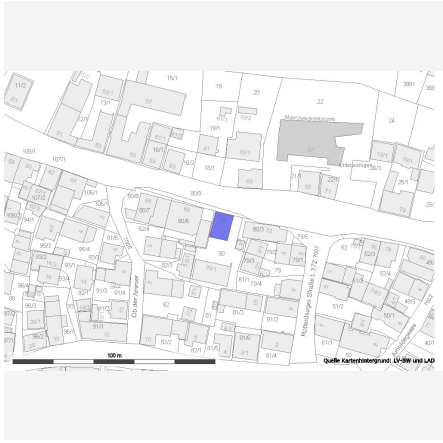
ID: 381215369321 **Datum:** 03.07.2006 **Datenbestand:** Bauforschung

Objektdaten

Straße:	Jesinger Hauptstr.
Hausnummer:	70
Postleitzahl:	72074
Stadt-Teilort:	Tübingen-Unterjesingen
Regierungsbezirk:	Tübingen
Kreis:	Tübingen (Landkreis)
Gemeinde:	Tübingen
Wohnplatz:	Unterjesingen
Wohnplatzschlüssel:	8416041019
Flurstücknummer:	*keine*
Historischer Straßenname:	*keiner*
Historische Gebäudenummer:	*keine*

Lage des Wohnplatzes

Fotos



Bildbeschreibung:
Vorlage RPS-LAD und LV-BW

Abbildungsnachweis:
OBJ_IMAGE_ILLUSTRATION_EMPTY

Objektbeziehungen

keine

Umbauzuordnung

- *keine*

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Das um 1660 (d) errichtete Gebäude ist ein charakteristisches Weingärtnerhaus im Weinbaudorf Unterjesingen. Der breite Flur und die auf der Mitte der Ostseite befindliche Küche deuten auf eine Doppelnutzung mit gemeinsamen Wirtschaftsräumen hin.
Die Erforschung der Baugeschichte der Doppelscheuer Unterjesinger Hauptstrasse 70/1 machte auf den Zusammenhang zu einer ganzen Gebäudegruppe in der Umgebung aufmerksam. Am 2. Oktober 1859 brannte ihr Vorgängerbau sowie vier Nachbargebäude nieder. Andere umstehende Gebäude, darunter das zur Scheuer gehörende Wohnhaus Haupstrasse 70, blieben verschont. Die zerstörte Fläche befand sich am nördlichen Rand des Dorfteils mitten im Dorf, der heute noch begrenzt wird durch die Hauptstrasse im Norden, die untere Strasse im Süden und die Straße ob der Ammer im Osten.
Die Gebäude sind mit ihrem Veränderungsprozess einer großen Hofanlage bis zum Einhaushof Zeugnis für das sich ändernde bäuerliche Leben vom Mittelalter bis ins 19. Jahhundert.

1. Bauphase: (1660)	Abbund der Hölzer um 1659 d, damit ist eine Erbaungszeit um 1660 anzunehmen. Ob der Keller von einem älteren Gebäude stammt, ist nicht untersucht.
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*
Bauwerkstyp:	• Ländl./ landwirtschaftl. Bauten/ städtische Nebengeb. • Bauernhaus
Konstruktionsdetail:	• Holzgerüstbau • Unterbaugerüst

Besitzer:in

keine Angaben

Zugeordnete Dokumentationen

- Dendrochronologische Untersuchung und Untersuchung des Baubestandes im Viertel mitten im Dorf (Südlich der Hauptstrasse) unter besonderer Berücksichtigung des Brands vom 2.10.1859 (T-0442)

Beschreibung

Umgebung, Lage:	Südlich der Hauptstrasse zwischen den Strassen Ob der Ammer, Rottenburger Strasse und am nördlichen Rand der historischen Gebäudegruppe mitten im Dorf gelegenen. Die Gebäude Hauptstrasse 70 und 70/1 bilden einen Hof.
Lagedetail:	• Siedlung • Wohnsiedlung
Bauwerkstyp:	• Wohnbauten • Wohnhaus
Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):	Das Wohngebäude steht traufseitig an der Strasse, der zweigeschossige Baukörper hat eine längsrechteckige Grundfläche und schließt mit einem Satteldach ab. Die Scheune steht mit etwas Abstand mittig quer zum Wohngebäude.

Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	Im Erdgeschoss des Wohngebäudes befanden sich Stallungen, im ersten Stock zwei Stuben an der nord- und südöstlichen Ecke. Es gibt einen breiten Flur und in der Mitte der Ostseite befindet sich eine Küche. Das Gebäude ist teilweise aus Sandsteinmauerwerk unterkellert.
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	*keine Angaben*
Bestand/Ausstattung:	In den Stuben befinden sich noch die vermutlich bauzeitlichen Bretterbalkendecken.

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	*keine Angaben*
Konstruktion/Material:	Stockwerkweise Abzimmerung mit einer Mischung aus früher Verzapfungstechnik und spätmittelalterlichen Überblattungen im Gebäude Hauptstraße 70.